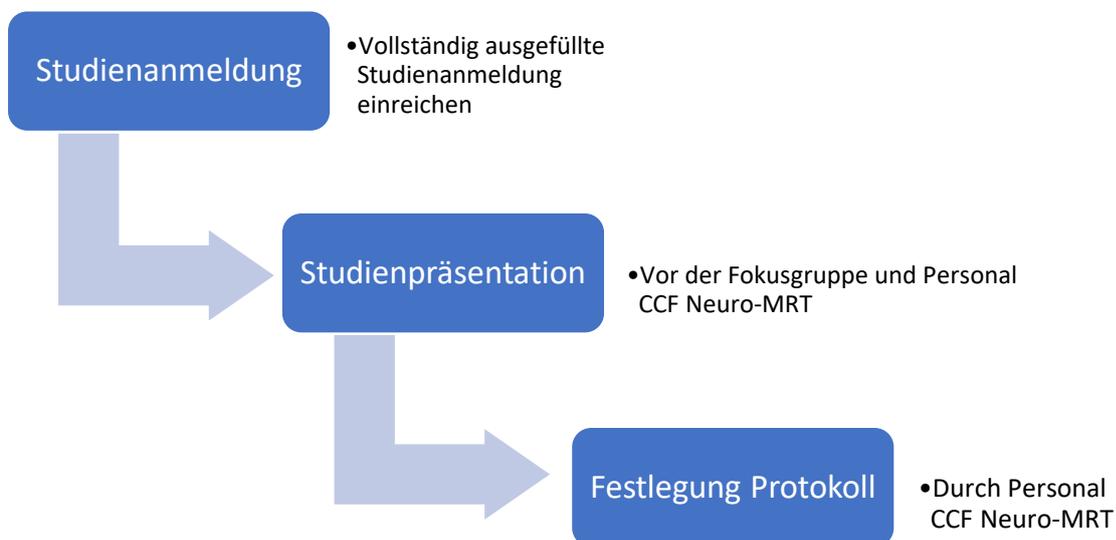


## Vorgehensweise zur Studienanmeldung

Das Schema beschreibt den generellen Ablauf der Studienanmeldung. Aktuelle Dokumente dazu sind auf der Webseite zu finden:

<https://medfak.uni-koeln.de/forschung-transfer/infrastruktur/core-facilities/central-core-facilities/neuro-mrt>

Bitte richten Sie Ihre Fragen immer an das Team der CCF Neuro-MRT [cfneuomrt@uk-koeln.de](mailto:cfneuomrt@uk-koeln.de).



### 1. Studienanmeldung

In der Studienanmeldung werden alle relevanten Informationen für eine erfolgreiche MRT-Messung abgefragt.

**Voraussetzungen sind:**

- Qualifizierte Studienleitung und Personal
- Ethikvotum
- Versicherung
- MRT Protokoll

### 2. Studienpräsentation

Die Studienpräsentation dient der Bewertung der technischen Machbarkeit und der wissenschaftlichen Fragestellung und Durchführung (MRT-Protokoll, Power-Analyse, Postprocessing).

Die Bewertung erfolgt durch die Fokusgruppe und Vertreter\*innen der CCF Neuro-MRT. Wenn notwendig werden Kolleginnen und Kollegen mit entsprechender Expertise als Gäste geladen.

Als Format ist eine 10-minütige (PowerPoint) Präsentation durch die Studienleitung oder Vertreter\*in vorgesehen. Es folgt eine ca. 20-minütige Diskussion und Feedback zur Studienanmeldung mit entsprechenden Änderungsvorschlägen.

Auf Basis der Studienanmeldung und der Studienpräsentation erfolgt eine Abstimmung innerhalb der Fokusgruppe, wobei die einfache Mehrheit für eine Entscheidung ausreichend ist. Studien können ohne Auflagen genehmigt, abgelehnt und zur Wiedervorlage eingeladen werden.

### **3. Festlegung Protokoll**

Auf Basis der Tabelle in der Studienanmeldung wird ein Protokoll durch die MR-Physikerin aufgesetzt und in einem zweiten Schritt vom technologischen Personal auf Belastbarkeit und Reproduzierbarkeit (Phantom) getestet. Neue Protokolle werden in einer Pilotphase (üblicherweise N=10 Probanden) getestet. Wenn der Test erfolgreich verläuft, wird ein Protokoll für die Studie festgelegt. Bei diesen Testmessungen wird auch der gesamte Ablauf inkl. zusätzlicher Interventionen und Tests außerhalb des MRTs geprobt und die Gesamtzeit für einen Probanden bestimmt. Auf dieser Basis erfolgt die Zuteilung der Termine und die Abrechnung der Nutzungskosten. Sollten im Studienverlauf Änderungen notwendig sein, sind diese rechtzeitig zu melden, damit das Protokoll u.U. angepasst werden kann.